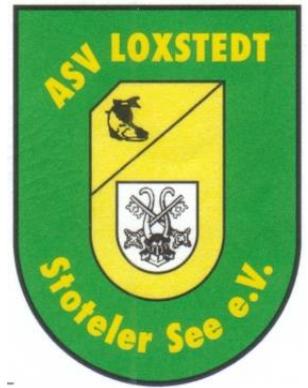


ASV Loxstedt „Stoteler See“ e.V.

Burgstr. 47, 27612 Loxstedt/Stotel



Liebe Sportsfreunde,

aktuell herrscht viel Unklarheit in Sachen Fischsterben an der Lune.
Täglich erreichen uns Fragen zum Thema.
Wir möchten euch hiermit unseren Stand der Dinge mitteilen.

Leider haben auch wir vom Vorstand bis vor Kurzem keine genauen, klaren Informationen erhalten. Dominick Bohling ist sehr stark bemüht sich ein Bild von der Sache zu verschaffen und bestrebt mit Bremerhaven in engem Kontakt zu stehen. Leider konnte uns Bremerhaven bis dato auch nur wenige Informationen geben, ist jedoch bemüht uns von nun an mit den aktuellen Informationen zu versorgen.

Unser aktueller Kenntnisstand ist, dass als Verursacher für das Fischsterben aktuell die Rohr im Fokus der Ermittlungen liegt. Bisherige Erkenntnisse deuten darauf hin, dass durch verstärkte Regenfälle ungewöhnliche hohe Mengen von den angrenzenden Feldern ins Gewässer gespült wurden. Gleichzeitig blieben einige Entwässerungen aus, da unter Anderem die Schleusen wegen der zwischenzeitlichen Sturmflut und des Hineindrückens des Wassers geschlossen blieben. Hierbei ist es in der Folge dazu gekommen, dass streckenweise das Wasser stand, was Bakterien ideale Voraussetzungen zur Vermehrung bot. Diese haben schlussendlich dazu geführt, dass der im Wasser gelöste Sauerstoff teilweise komplett aufgebraucht wurde. Dies sorgt für das aktuelle Fischsterben.

Um dem Problem entgegenzuwirken, muss nun das Wasser wieder in Bewegung gebracht, aus den betroffenen Bereichen abgelassen und wieder aufgefüllt werden. Dies ist nicht so einfach umsetzbar. Da es scheinbar keine andere Möglichkeit gibt die Rohr und Lune 2 abzuwässern muss wohl alles über die Neue Lune laufen. Da das Weserwasser einen höheren Salzgehalt hat lässt sich auch nur Etappenweise umsetzen, da man sonst Gefahr läuft alles zu übersalzen. Möglicherweise wird in nächster Zeit auch die Luneschleuse teilweise offen gelassen um einen kontinuierlichen Wasserwechsel durch die Gezeiten zu erhalten.

Hinsichtlich eines Angelverbotes müssen wir leider mitteilen, dass bis auf wenige Meter unsere gesamte Pachtstrecke an der Lune aktuell betroffen ist. Leider war hier die Kommunikation nicht optimal und wir haben selbst erst über das Internet darüber erfahren. Hier der genaue Wortlaut, der den Vereinsmitgliedern in Bremerhaven veröffentlicht wurde:

ASV Loxstedt „Stoteler See“ e.V.

Burgstr. 47, 27612 Loxstedt/Stotel

Sehr geehrte Mitglieder,

aufgrund des Fischsterbens in unseren Fließgewässern, sind wir gezwungen bis auf weiteres, Angelverbote für folgende Gewässer zu erteilen:

Das Verbot gilt für

- die **Alte Lune von der Brücke „Alte Luneschleuse bis Eingang zur Neuen Lune**,
- die **fließende Lune bis zur B6 Brücke hinter Nesse**, stromauf sollte angeln möglich sein
- die gesamte **„Neue Lune“**.
- die **Geeste vom Tidesperrwerk bis Schiffdorfer Stauschleuse**.
- Die gesamte **Rohr**.

Alle genannten Gewässer sind sehr stark betroffen und wahrscheinlich ist der größte Teil unseres hervorragenden Fischbestandes getötet worden. Die Sauerstoffwerte sind um bzw. unter 1 mg/L. Alle Fischarten, Krebse und selbst Wollhandkrabben sind tot gefunden worden.

Des Weiteren sind **alle Vereins-Veranstaltungen bis auf weiteres ausgesetzt** worden. Auch das Altherrenangeln findet nicht statt.

Für Beobachtungen sind wir dankbar. Vielleicht müssen wir dann noch Korrekturen vornehmen.

Weitere Infos folgen.

Mit traurigen Grüßen

Werner Frank

Künftig wird man uns auch hinsichtlich der Angelverbote schneller informieren, sodass wir euch Mitgliedern so schnell wie möglich die notwendigen Informationen zukommen lassen können.

Um die Lune zusätzlich zu entlasten und auch wegen der schwammigen Formulierung „stromauf sollte angeln möglich sein“ entgegen zu wirken haben wir vom Vorstand beschlossen, die gesamte Lune aktuell für Vereinsmitglieder zu sperren. Die Fischereiaufseher sind hierüber bereits informiert. Auch hängt diese Information bereits im Schaukasten an der Geschäftsstelle aus.

Angelverbote gelten erst, wenn diese vorstandsseitig ausgesprochen wurden. Auch wenn woanders etwas aufgeschnappt wird, so ist dies zunächst dem Vorstand zu melden, sodass verifiziert werden kann, ob alles seine Gültigkeit hat.

Solltet ihr weitere Fragen haben, so steht euch der Vorstand gerne zur Verfügung.

Sobald es neue Erkenntnisse und Updates gibt werden wir erneut informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

ASV Loxstedt „Stoteler See“ e.V.

1.Vorsitzender Jannes Weißenborn